

Geschäftsbücher für Buchhändler.

[16371.] Ein Sortiment meiner Geschäftsbücher liegt während der Messe in der Ausstellung im Börsengebäude auf und empfehle ich solches der Beachtung der Herren Collegen. Saalfeld. G. Riese.

Verlags-Verkauf.

[16372.] 9 theoretisch-musikalische Werke, grösstentheils in 2-4. Auflage erschienen, sollen wegen Geschäfts-Veränderung mit allen Vorräthen und Verlagsrechten unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Offerten unter E. G. R. durch die Exped. d. Bl.

Militaria.

[16373.] Julius Wildt in Krafau bittet um sofortige Zusendung von militärischen Neuigkeiten in mehrfacher Anzahl.

Zur Beachtung.

[16374.] Ich verbitte mir jede unverlangte Zusendung, da ich meinen Bedarf selbst wähle. Ferner mir unbestellt zukommende Nova lasse ich unter Nachnahme der Unkosten an den Absender zurückgeben. Lüdinghausen, 26. April 1872. J. Wenner'sche Buchbdlg.

Restauslagen

[16375.] und größere Partien von Jugendschriften und Bilderbüchern sucht, und bittet um Einsendung eines Probeemplars Franz Ohme in Leipzig.

[16376.] Wegen schwerer Krankheit konnte bis heute noch nicht mit der Remittur beginnen und ersuche nun die betr. Herren Verleger freundlichst, wegen verspäteten Eintreffens die Rücknahme nicht zu beanstanden. Alzeu, 26. April 1872. Jos. Weiß.

Maculatur

[16377.] in jeder Quantität u. jedem Format wird durch mich zu kaufen gesucht. Offerten gef. direct per Post. A. Buch in Zeiz.

[16378.] Eine mit Dampftrieb und vielen Schriften eingerichtete Buchdruckerei Süddeutschlands wünscht mit einer größeren Verlagsbandlung in Verbindung zu treten. Gef. Anfragen unter Chiffre A. B. Nr. 3. befördert die Exped. d. Bl.

Einige Lieferungs-Romane,

[16379.] leicht absehbare, sind sammt Verlagsrecht, Clichés etc. wegen anderer Unternehmungen billig zu verkaufen, auch würden die Auflagereste event. allein abgegeben werden. Bewerbungen unter T. S. 9. befördert die Exped. d. Bl.

[16380.] E. Freiesleben in Strassburg bittet um unverlangte Zusendung von strafrechtlichen Neuigkeiten in 2 Expl.

[16381.] Maculatur, roh und broschirt, kauft jeden Posten F. J. Schirmer in Leipzig, Brüderstraße Nr. 12.

[16382.] Anlagereise und größere Partien von illustrierten Prachtwerken, schönwissenschaftlichen Werken, Jugendbüchern u. Bilderbüchern suchen gegen baar S. Kalman & Co. in Altona.

[16383.] Ohne irgend welche Spesen für die Herren Prinzipale verschaffe ich denselben nur tüchtige Gehilfen und bitte mir etw. Vacanzen gef. anzeigen zu wollen. Leipzig. Wilhelm Röhl.

[16384.] Ein pensionirter Beamter, Jurist, wünscht seine Mußestunden mit Uebersetzungen aus dem Dänischen, dessen er völlig mächtig ist, auszufüllen. Gef. Anerbietungen werden sub A. E. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Blacate

[16385.] erbitten womöglich in doppelter Anzahl. J. A. Schloffer's Buch- u. Kunstbdlg. in Augsburg.

[16386.] Durch die Buchhandlung von Pierre Brüd in Luxemburg werden Kataloge und Prospekte über gute wissenschaftliche Literatur in fünfacher Anzahl zweckdienlich verbreitet. Zusendung erbitte direct per Post. Pierre Brüd.

Leipziger Börsen-Course am 1. Mai 1872.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency type, and price. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Pf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungvereins. — Erschienen, Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigerblatt Nr. 16201-16386. — Leipziger Börsen-Course am 1. Mai 1872.

Large table listing names and numbers of advertisements, organized in three columns.

